

22.12.2018 04:01, Andreas Kronlachner

Albin Ouschan 5. bei 9er-Ball WM

"Wir sind unmittelbar vor dem Viertelfinale darüber informiert worden, dass ab nun mit Shot Clock gespielt wird und es hat zu Beginn etwas gedauert, bis ich mich darauf eingestellt habe. In dieser Phase hat Joshua seine Chancen einfach besser genutzt" erklärte Ouschan, der rasch mit 1-6 in Rückstand geriet.

"Beim Stand von 6-9 hätte ich es noch einmal spannend machen können, aber meine offensive Variante ist nicht belohnt worden. Unterm Strich hat Joshua das Spiel aber absolut verdient gewonnen".

Der aktuell auf Platz 19 der WPA-Weltrangliste gereichte Kärntner war in der Doppel-KO Grundrunde mit einem klaren 9-4 Sieg gegen den US-Amerikaner Thomas David Tokoph gut in die WM gestartet, wurde dann aber durch eine 4-9 Niederlage gegen den Polen Konrad Juszczyszyn in die Hoffnungsrunde gezwungen.

Mit einem sicheren 9-5 Sieg gegen den Burmesen Aung Moe Thu realisierte der 9er Ball Weltmeister des Jahres 2016 dann seinen Aufstieg in die finale Knock Out Phase, in der ein 11-6 Sieg gegen den Taiwaner Hsieh Chian Chen und im Anschluss ein 11-8 Erfolg gegen den philippinischen Vorjahresvizeweltmeister Roland Garcia zum Einzug ins Achtelfinale folgten.

"Das Viertelfinale war mein Minimalziel hier bei der WM und daher bin ich mit dem fünften Platz durchaus zufrieden. Es waren wirklich gute Matches von mir dabei und dieses positive Gefühl nehme ich auf alle Fälle mit heim" bilanzierte der Kärntner, der sich nun eine Pause gönnt um die Batterien wieder neu aufzuladen. "Die Saison war sehr lang für mich. Jetzt freue ich mich schon sehr auf die Weihnachtszeit zu Hause".

Lechner mit zu geringer Chancenauswertung

Für den zweiten Österreicher im Feld, den regierenden 9er Ball Staatsmeister Maximilian Lechner, kam das Aus in der ersten KO Runde. Der 28-jährige Innsbrucker musste sich dem Chinesen Lin Wu Kun klar mit 4-11 geschlagen geben und war mit seiner Leistung in diesem Match alles andere als zufrieden.

"Ich habe zu Beginn meine Chancen einfach nicht genutzt und war bis zum Stand von 1-6 ein ganzes Stück von meiner Normalform entfernt. Einige Spielsituationen waren dabei auch nicht gerade einfach für mich. Als ich dann deutlich besser gespielt habe, war es leider zu spät. Die Enttäuschung ist gross, weil ich mir für dieses Match eine gute Chance ausgerechnet habe" erklärte Lechner.

Für den Tiroler hatte die WM mit einer knappen 7-9 Niederlage gegen den Japaner Takano Tomoo begonnen. Lechner sicherte dann jedoch sein Weiterkommen mit einem 9-6 Sieg gegen den

Niederländer Jimmy Worung und einem 9-5 Erfolg über den Südafrikaner Jason Theron.

Filler holt WM-Titel

Ouschan Bezwinger Joshua Filler krönte sich zum neuen 9erBall Weltmeister. Das 21-jährige Ausnahme-Talent aus Nordrhein-Westfalen bezwang in einem dramatischen Halbfinale nach 8-10 Rückstand den Griechen Alexander Kazakis noch mit 11-10 und entthronte im Anschluss Titelverteidiger Carlo Biado mit einem 13-10 Finalsieg über den favorisierten Philippino.

Weitere Informationen:

Übersicht und Ergebnisse 9er-Ball WM Doha:

http://esnooker.pl/turnieje/2018/w9bc/en/w9bc_2018.php

WPA Weltrangliste Herren: <https://wpapool.com/ranking/>

Historie 9er-Ball WM Herren (Wikipedia): <https://de.wikipedia.org/wiki/WPA-9-Ball-Weltmeisterschaft>

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards
Josef Schöffel Strasse 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at